

## Packungsbeilage: Information für den Patienten

Permethrin InfectoPharm, 50 mg/g, Creme  
Permethrin (25:75)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie dieses Arzneimittel anwenden, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau so an, wie in dieser Packungsbeilage beschrieben oder wie von Ihrem Arzt, Apotheker oder Ihrer Krankenschwester angewiesen.

- Bewahren Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie sie später nochmals lesen.
- Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich an Ihren Apotheker.
- Bekommen Sie eine der Nebenwirkungen, die in Abschnitt 4 aufgeführt sind? Oder bemerken Sie eine Nebenwirkung, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben ist? Dann kontaktieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Ihre Krankenschwester.
- Wird Ihr Beschwerdebild nicht besser oder verschlechtert es sich sogar? Dann wenden Sie sich an Ihren Arzt.

### Inhalt dieser Packungsbeilage

1. Was ist Permethrin InfectoPharm und wofür wird dieses Arzneimittel angewendet?
  2. Wann dürfen Sie dieses Arzneimittel nicht anwenden oder müssen Sie besonders vorsichtig sein?
  3. Wie wenden Sie dieses Arzneimittel an?
  4. Mögliche Nebenwirkungen
  5. Wie bewahren Sie dieses Arzneimittel auf?
  6. Inhalt der Packung und weitere Informationen
- 
1. Was ist Permethrin InfectoPharm und wofür wird dieses Arzneimittel angewendet?

Der Wirkstoff in Permethrin InfectoPharm ist Permethrin.

Permethrin gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die Pyrethroide genannt werden. Dies sind antiparasitäre Medikamente.

Dieses Arzneimittel wird zur Behandlung von Krätze (Juckreizmilbe) bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 2 Monaten angewendet. Krätze ist eine Hauterkrankung.

2. Wann dürfen Sie dieses Medikament nicht verwenden oder müssen Sie besonders vorsichtig sein?

Wann dürfen Sie dieses Medikament nicht verwenden?

- Sie sind allergisch gegen Permethrin, andere Pyrethrine oder einen der anderen Bestandteile dieses Medikaments. Diese Stoffe finden Sie in Abschnitt 6 dieser Packungsbeilage.

Wann müssen Sie besonders vorsichtig mit diesem Medikament sein?

Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Medikament verwenden.

- Behandeln Sie Babys? Lesen Sie dann den Abschnitt „Kinder bis einschließlich 23 Monate“.
- Wenn Sie eine bekannte Allergie gegen Chrysanthemen oder andere Pflanzenarten aus der Pflanzenfamilie namens Asteraceae (Compositae) haben - Sie dürfen dieses Mittel nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt verwenden.

### Warnung

Nur zur Anwendung auf der Haut (kutan)! Dieses Medikament nicht einnehmen.

Die Creme kann Reizungen der Bindehaut des Auges verursachen. Achten Sie darauf, dass dieses Medikament nicht in Kontakt mit den Augen oder Schleimhäuten (in der Nase oder im Hals, oder am Penis oder in der Vagina) oder mit offenen Wunden kommt. Passiert dies dennoch? Spülen Sie den Bereich sofort mit Wasser.

Personen, die im Gesundheitswesen arbeiten und Permethrin verwenden, wird empfohlen, Handschuhe zu tragen.

Dieses Medikament ist schädlich für alle Arten von Insekten und Katzen. Es ist auch schädlich für im Wasser lebende Tiere, wie Fische. Achten Sie darauf, dass dieses Medikament nicht in Kontakt mit diesen Tieren kommt. Achten Sie auch darauf, dass dieses Medikament nicht in ein Aquarium oder in ein Terrarium mit Insekten oder Reptilien gelangt.

Dieses Medikament kann die Beschwerden von Asthma oder Ekzemen verschlimmern.

### Kinder bis einschließlich 23 Monate

Verwenden Sie dieses Mittel nicht bei Neugeborenen und Babys, die jünger als 2 Monate sind, es sei denn, Ihr Arzt sagt es. Es gibt nicht genügend Erfahrung bei Babys und Kleinkindern. Die Behandlung darf nur unter strenger ärztlicher Aufsicht an Kinder bis einschließlich 23 Monate verabreicht werden.

### Verwenden Sie noch andere Medikamente?

Verwenden Sie neben Permethrin InfectoPharm noch andere Medikamente, haben Sie das kürzlich getan oder werden Sie dies vielleicht bald tun? Informieren Sie dann Ihren Arzt oder Apotheker.

### Schwangerschaft und Stillzeit

Sind Sie schwanger, denken Sie schwanger zu sein, möchten Sie schwanger werden oder stillen Sie? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Medikament verwenden.

Aus einigen Daten über die Anwendung von Permethrin bei schwangeren Frauen geht hervor, dass es nicht schädlich ist. Verwenden Sie dieses Medikament zur Sicherheit dennoch lieber nicht während der Schwangerschaft. Tun Sie dies nur, wenn Ihr Arzt es Ihnen rät.

Permethrin, der Wirkstoff in diesem Medikament, kann in die Muttermilch übergehen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie fünf Tage nach der Anwendung dieses Medikaments nicht stillen.

### Permethrin InfectoPharm enthält Paraffine

Verwenden Sie Latexprodukte (wie Kondome, Pessare) gleichzeitig mit diesem Medikament? Die Hilfsstoffe in der Creme können dazu führen, dass Latexprodukte weniger wirksam sind. Dadurch können Latexprodukte weniger zuverlässig sein.

Permethrin InfectoPharm enthält Cetostearylalkohol und Sorbinsäure  
Cetostearylalkohol und Sorbinsäure können an dieser Stelle Hautreaktionen verursachen (wie einen juckenden Hautausschlag (Kontaktekzem)).

### 3. Wie verwenden Sie dieses Medikament?

Verwenden Sie dieses Medikament immer genau so, wie es Ihnen Ihr Arzt gesagt hat. Sind Sie unsicher über die richtige Anwendung? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

Tragen Sie vorsichtig eine dünne Schicht Creme auf die Haut auf (siehe „Wie und wann verwenden Sie dieses Medikament?“)

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre

Tragen Sie maximal 30 g Creme auf (entspricht 1 Tube à 30 g oder ½ Tube à 60 g)

Kinder von 6 bis 12 Jahren

Tragen Sie maximal 15 g Creme auf (entspricht ½ Tube à 30 g oder ¼ Tube à 60 g)

Kinder von 2 Monaten bis 5 Jahren

Tragen Sie bis zu 7,5 g Creme auf (entspricht ¼ Tube à 30 g oder ⅛ Tube à 60 g)

Neugeborene und Säuglinge unter 2 Monaten

Es liegen nur wenige Daten in dieser Altersgruppe vor und es kann keine Dosis empfohlen werden (siehe auch „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“).

Die obige Erklärung ist eine Schätzung. Die Dosis kann angepasst werden. Dies hängt davon ab, wie viel der Patient benötigt und von der Körpergröße. Einige Erwachsene benötigen beispielsweise mehr Creme. Wenn das Gesicht, die Ohren oder die Kopfhaut behandelt werden, kann mehr Creme verwendet werden.

Wie und wann verwenden Sie dieses Medikament?

Dieses Medikament ist nur zur Anwendung auf der Haut (kutan) bestimmt.

Achten Sie darauf, dass die Creme nicht in Ihre Augen gelangt. Lassen Sie sie auch nicht mit Schleimhäuten (in der Nase oder im Hals, oder am Penis oder in der Vagina) oder mit offenen Wunden in Kontakt kommen. Passiert dies versehentlich doch? Spülen Sie dann gründlich mit Wasser.

Erwachsene sollten die Creme auf den gesamten Körper auftragen, auch auf den Nacken, die Innenseite der Hände und unter die Füße. Der Kopf und das Gesicht müssen nicht, außer wenn diese Bereiche von Krätze (Juckmilben) betroffen sind. Bei der Anwendung der Creme sollten die Bereiche zwischen den Fingern und Zehen (auch unter den Finger- und Zehennägeln), die Handgelenke, Ellbogen, Achselhöhlen, der Bereich außerhalb des Penis oder der Vagina und das Gesäß gut eingerieben werden.

Kinder

Kinder sollten die Creme gut über den gesamten Körper verteilen. Dies muss auch auf die Innenseite der Hände, unter die Füße, den Nacken, das Gesicht, die Ohren und die Kopfhaut. Hautpartien um den Mund (da die Creme abgeleckt werden kann) und die Augen sollten freigelassen werden.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind die Creme nicht von den Händen leckt. Falls nötig, sollten Kinder Handschuhe tragen. Es gibt nicht genügend Erfahrung mit diesem Medikament bei Babys und Kleinkindern. Die Behandlung von Kindern bis zu 23 Monaten sollte daher nur unter Aufsicht von medizinischem Fachpersonal erfolgen.

#### Ältere Menschen

Ältere Patienten (über 65 Jahre) sollten die Creme auf die gleiche Weise wie Erwachsene verwenden. Zusätzlich sollten auch das Gesicht, die Ohren und die Kopfhaut behandelt werden. Achten Sie darauf, dass die Creme nicht auf die Haut um die Augen aufgetragen wird.

Wie lange sollten Sie dieses Medikament verwenden?

In der Regel reicht es aus, dieses Medikament einmal zu verwenden.

Lassen Sie die Creme 8 bis 14 Stunden auf der Haut, zum Beispiel während Sie schlafen. Nehmen Sie in dieser Zeit kein Bad, duschen Sie nicht und waschen Sie sich nicht. Dies sollte vermieden werden, da die Behandlung sonst möglicherweise nicht wirkt. Müssen Sie ausnahmsweise Ihre Hände in dieser Zeit waschen? Tragen Sie die Creme dann erneut auf Ihre Hände und Handgelenke auf. Dies gilt auch, wenn Sie andere behandelte Hautpartien waschen müssen (Gesäß, der Bereich außerhalb des Penis oder der Vagina).

Nehmen Sie nach 8 bis 14 Stunden eine Dusche oder waschen Sie Ihre Haut mit Wasser und Seife.

Wenn diese Anleitung befolgt wird, reicht es in der Regel aus, dieses Medikament einmal für eine gute Behandlung zu verwenden. Manchmal kann es vorkommen, dass eine Infektion nicht vollständig verschwindet oder zurückkehrt. Erwägen Sie dann, eine weitere Behandlung 7 bis 14 Tage nach der ersten Behandlung durchzuführen.

Worauf sollten Sie noch achten?

Jeder, der mit Ihnen in Kontakt kommt, sollte so schnell wie möglich einen Arzt aufsuchen. Dies gilt insbesondere für Ihre Familienmitglieder und Partner. Der Arzt entscheidet, ob diese Personen ebenfalls behandelt werden müssen.

Werden infizierte Personen, mit denen Sie Kontakt hatten, nicht schnell genug behandelt? Dann besteht die Möglichkeit, dass sie Sie erneut mit Krätze infizieren.

Sie sollten auch

- Ihre Fingernägel kurz halten und gut reinigen
- Kleidung, Bettwäsche und Handtücher jeden Tag wechseln, 4 Tage lang. Waschen Sie diese bei einer Temperatur von mindestens 60 °C
- Artikel, die Sie nicht bei mindestens 60 °C waschen können (wie Oberbekleidung), einige Tage in einem verschlossenen Plastikbeutel aufbewahren
- Teppiche und gepolsterte Möbel gründlich absaugen

Denken Sie, dass dieses Medikament zu stark oder zu schwach wirkt? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

Haben Sie zu viel von diesem Medikament eingenommen?

Machen Sie sich keine Sorgen über eine Überdosierung, wenn Sie dieses Medikament auf die Außenseite Ihres Körpers auftragen.

Haben Sie die Creme versehentlich oder absichtlich eingenommen? Wenden Sie sich dann so schnell wie möglich an einen Arzt. Der Arzt entscheidet dann, was zu tun ist.

Haben Sie vergessen, dieses Medikament zu verwenden?

Verwenden Sie die Creme so schnell wie möglich, wenn Sie es vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung dieses Medikaments beenden

In der Regel reicht es aus, wenn Sie dieses Medikament einmal anwenden. Hat Ihr Arzt Ihnen geraten, die Creme erneut zu verwenden? Befolgen Sie dann die Anweisungen des Arztes. Andernfalls werden Sie möglicherweise nicht vollständig gesund.

Haben Sie noch weitere Fragen zur Anwendung dieses Medikaments? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

#### 4. Mögliche Nebenwirkungen

Wie jedes Medikament kann auch dieses Medikament Nebenwirkungen haben. Nicht jeder ist davon betroffen.

Nehmen Sie bei schweren Überempfindlichkeitsreaktionen sofort Kontakt mit einem Arzt auf! Dann dürfen Sie dieses Medikament nicht mehr verwenden.

Häufig (treten bei weniger als 1 von 10 Anwendern auf)

Juckreiz (Pruritus), rote Haut oder Empfindungen auf der Haut (Parästhesie) wie ein kribbelndes, stechendes oder brennendes Gefühl der Haut. Diese Beschwerden können auch durch die Krankheit selbst auftreten.

Feuchtigkeitsspendende Cremes und Badeöl werden als Nachbehandlung für trockene Haut empfohlen. Der Juckreiz und Hautausschlag (Ekzem nach Krätze) können bis zu vier Wochen nach Ende der Behandlung anhalten. Dies liegt an einer Reaktion auf die abgetöteten Krätzmilben. Denken Sie, dass Sie nach der Anwendung dieses Medikaments noch immer infiziert sind? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Medikament erneut verwenden.

Selten (tritt bei weniger als 1 von 1.000 Anwendern auf) Kopfschmerzen treten selten auf.

Sehr selten (treten bei weniger als 1 von 10.000 Anwendern auf)

Sehr selten wurden Hautläsionen (Exkoriationen), Entzündungen der Haarfollikel (Follikulitis) und eine Aufhellung der Haut gemeldet, als dieses Medikament verwendet wurde.

Empfindliche/allergische Personen haben berichtet, dass sie Schwierigkeiten beim Atmen hatten, als Substanzen aus der Pyrethrin-Gruppe verwendet wurden.

Nicht bekannt (kann mit den verfügbaren Daten nicht bestimmt werden)

Es ist möglich, dass Sie allergische Hautreaktionen (Kontaktallergiereaktionen) bekommen. Dazu gehören Beschwerden wie Juckreiz, rote Haut, Blasen oder Nesselsucht (Urtikaria). Diese Reaktionen können sich auch außerhalb des behandelten Hautbereichs ausbreiten. Sie können auch Übelkeit verspüren. Erbrechen wurde nach der Anwendung dieses Medikaments nicht gemeldet. Dies ist jedoch eine bekannte Nebenwirkung anderer Medikamente, die Permethrin enthalten.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind. Sie können Nebenwirkungen auch über das Niederländische Nebenwirkungszentrum Lareb melden, Website: [www.lareb.nl](http://www.lareb.nl). Durch das Melden von Nebenwirkungen helfen Sie uns, mehr Informationen über die Sicherheit dieses Medikaments zu erhalten.

#### 5. Wie bewahren Sie dieses Medikament auf?

Außerhalb der Sicht- und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verwenden Sie dieses Medikament nicht mehr nach dem Verfallsdatum. Dieses finden Sie auf der Tube und der Außenverpackung nach EXP. Dort steht ein Monat und ein Jahr. Der letzte Tag dieses Monats ist das Verfallsdatum.

Für dieses Medikament gibt es keine besonderen Lagerungsbedingungen.

Dieses Medikament muss innerhalb von drei Monaten nach dem ersten Öffnen der Tube verwendet werden.

Spülen Sie Medikamente nicht in der Spüle oder der Toilette hinunter und werfen Sie sie nicht in den Müll. Fragen Sie Ihren Apotheker, was Sie mit Medikamenten tun sollen, die Sie nicht mehr verwenden. Wenn Sie Medikamente ordnungsgemäß entsorgen, werden sie auf richtige Weise vernichtet und gelangen nicht in die Umwelt.

Permethrin ist sehr giftig für Tiere, die im Wasser, im Boden und auf dem Boden leben. Daher ist es wichtig, dass dieses Medikament nicht mit Aquarien und Behältern in Kontakt kommt, in denen Insekten und Reptilien leben (Terrarien). Achten Sie auch darauf, dass dieses Medikament nicht (auch wenn es auf der Haut ist) mit wirbellosen Tieren, insbesondere Insekten, in Kontakt kommt.

#### 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen Welche Stoffe sind in diesem Medikament enthalten?

- Der Wirkstoff in diesem Medikament ist Permethrin.  
1 g Creme enthält 50 mg Permethrin (25:75).
- Die anderen Stoffe in diesem Medikament sind Cetostearylalkohol (Typ A), Emulgator, flüssiges Paraffin, weißes weiches Paraffin, Sorbinsäure und gereinigtes Wasser.

Wie sieht Permethrin InfectoPharm aus und was ist in einer Packung enthalten?

Permethrin InfectoPharm ist eine weiche, weiße Creme.

Permethrin InfectoPharm ist in Packungen mit 30 g und 60 g Creme erhältlich.

Es ist möglich, dass nicht alle genannten Packungsgrößen in den Handel gebracht werden.

Inhaber der Zulassung für das Inverkehrbringen und Hersteller  
INFECTOPHARM Arzneimittel und Consilium GmbH Von-Humboldt-Strasse 1  
64646 Heppenheim Deutschland

Für alle Informationen zu diesem Medikament wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker (und Krankenschwester). Bei Bedarf können Sie sich auch an den lokalen Vertreter des Inhabers der Genehmigung für das Inverkehrbringen wenden:

Eureco-Pharma B.V.  
Boelewerf 2  
2987 VD Ridderkerk Niederlande

Im Register eingetragen unter: RVG 127560

Dieses Medikament ist in Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums unter den folgenden Namen registriert:

Dänemark: Perxine

Finnland: Perxine 50 mg/g Emulsionscreme Deutschland: Permethrin Infectopharm 50 mg/g Creme Italien: InfectoScab

Niederlande: Permetrin InfectoPharm, 50 mg/g, Creme Norwegen: Perxine

Portugal: InfectoScab

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt im September 2024 genehmigt.